

Anleitung zur Montage von Spinnkannen aus Vulkanfiber, 1956

ANLEITUNG ZUR
MONTAGE VON
SPINNKANNEN
AUS VULKANFIBER



V/215
1/56

Erforderliche Werkzeuge und Einrichtungen

- 1) Rundwalzmaschine, Arbeitsbreite 1200 mm (Abb. 1)
- 2) heizbares Wasserbad, etwa 50 mm Wassertiefe (Abb. 2)
- 3) Bock mit Eisenschiene oder dickwandigem Eisenrohr (Abb. 3)
- 4) Niethammer, Nietenzieher und Nietenköpfer (Abb. 4)

Arbeitsanleitung:

Vulkanfiber-Platten und -Stoßbänder werden auf der Rundwalzmaschine zylindrisch gewalzt, die Eisensenknieten in den Zylinder von innen eingezogen, Unterlegscheiben außen aufgelegt, die Nieten mit dem Nietenzieher vollständig durchgezogen, mit dem Hammer vernietet und mit dem Nietenköpfer verrundet. Hierbei ist zu beachten, daß diejenigen Nieten, die vom Stoßband verdeckt werden, ohne Rundkopf zu vernieten sind. Die drei ersten Blechnieten (Rundkopfnieten) am Kopfrand sind ebenfalls von innen nach außen einzuziehen, dürfen jedoch nur schwach angezogen werden und sich nicht eindrücken.



Abb. 1

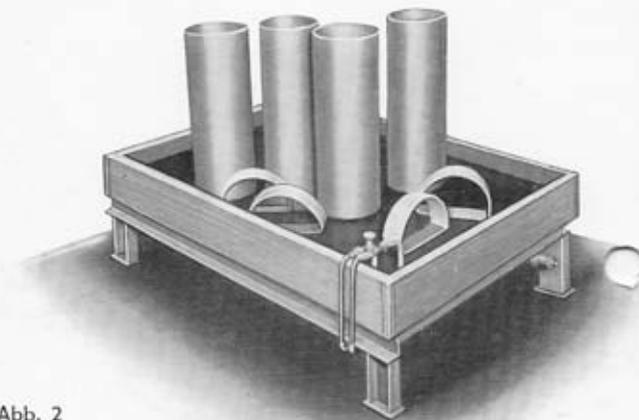


Abb. 2

Zum Umbiegen des Kopfendes wird der vernietete Zylinder etwa 1 bis 1½ Stunden im warmen Wasser (+ 60–70° C) geweicht, und zwar soll das Kopfende des Zylinders

bei einem 6 mm Ring 35 mm

bei einem 8 mm Ring 40 mm

bei einem 10 mm Ring 50 mm

das Bad eintauchen (Abb. 2). Nachdem die Fiber genügend geweicht ist, wird der geschweißte Drahring über das Kopfende gezogen, die Fiber von Hand nach außen umgebogen und über den Drahring gelegt. Durch Anhalten einer Meßplatte an zumindest vier Stellen des oberen Randes ist die gleichmäßige Höhe der Kanne zu prüfen. Das ebenfalls im warmen Wasser zu einem Teil geweichte Stoßband (Abb. 2) wird über den unteren Teil des Zylinders gezogen. Nach etwa zwölfstündiger Trockenzeit haben sich sowohl der umgebogene Fiberrand als auch das Stoßband fest angelegt.

Abschließend wird der Boden eingesetzt und je nach seiner Ausführung (Blech- oder Holzboden) angenietet oder genagelt.

Es ist nicht erforderlich, die Kannen zu lackieren, da die Fibernoberfläche ausreichende Glätte besitzt.

Abbildung 5 zeigt Zuschnitte für Zylinder und Stoßband mit ausgestanzten Löchern, eine einseitig aufgeschnittene Kanne mit Holzboden und umgebogenem Rand mit geschweißtem Eisenring.

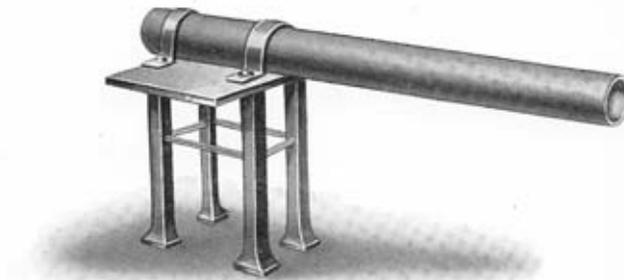


Abb. 3



Abb. 4

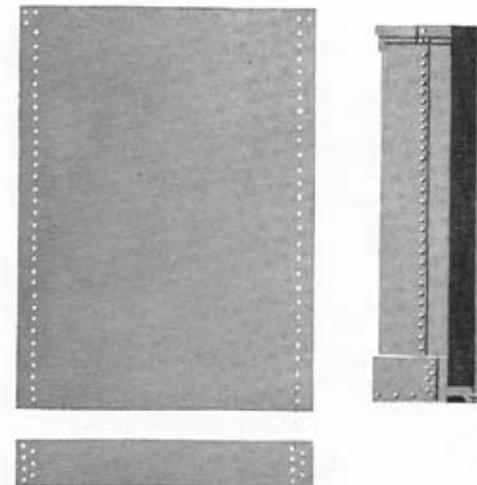


Abb. 5



DYNAMIT-ACTIEN-GESELLSCHAFT VORMALS ALFRED NOBEL & CO.
ABTEILUNG VENDITOR KUNSTSTOFF-VERKAUF TROISDORF BEZ. KÖLN

Bearbeitet: Dr. Volker Hofmann, Troisdorf, 30. August 2012